



# Traumhaus AG

Fernwärme ist einfach naheliegend

## **Energiestandard KfW 55: Die Traumhaus AG baut kostenbewusst und nachhaltig**

Singles, Paare und Familien erfüllen sich mit der Traumhaus AG den Wunsch vom eigenen Zuhause. Die Traumhaus-Gruppe entwickelt und realisiert seit 1993 preisgünstigen Wohnraum mit Schwerpunkten im Raum Köln-Düsseldorf und im Rhein-Main-Gebiet. Dabei setzt das Unternehmen auf Nachhaltigkeit: Die Häuser werden traditionell Stein auf Stein und mit entsprechender Dämmung als Niedrigenergiehäuser gebaut. Eine innovative, platzsparende Heiztechnik sowie die Standardisierung vieler Prozessschritte – von der Projektierung, über Bau und Verkauf bis hin zur Hausverwaltung – ermöglichen günstiges und umweltbewusstes Wohnen im Eigenheim.

## **Mit MVV und Qivalo starke Partner in der Region**

In Mannheim Franklin-Mitte baute die Traumhaus AG 48 Massivhäuser für junge Familien, die beim Hauskauf meist genau rechnen müssen. „Um Platz zu sparen verzichteten wir auf Kellerraum – und dann passte ein Heizkessel erst recht nicht ins Bild“, sagen die Kollegen der Projektentwicklung der Traumhaus AG. Kein Keller und eine zentralisierte Heizanlage bzw. Fernwärme sind wichtige Stellschrauben für bezahlbaren Wohnraum. Anstatt Heizkessel und Schornstein finden Sie nun in jedem Haus eine kompakte Wohnungsübergabestation mit Wärmemengenmesser. Möglich machte diese innovative Heiztechnik der Energiedienstleister MVV. Er liefert neben der Technik auch die Fernwärme und ermöglicht in Zusammenarbeit mit dem Startup-Unternehmen Qivalo eine digitale und vollständig gemanagte Heizkostenabrechnung.

## Bau und Finanzierung: MVV

Ihre Fernwärme erhalten die Bewohner aus einem Biomassekraftwerk von MVV. „Hier gewinnen wir Wärme aus erneuerbaren Stoffen wie Alt- und Restholz, pflanzlichem Treibgut, Restmüll und Klärschlamm effizient und klimaneutral“, sagt Olaf Göldner, Kundenmanager bei MVV, und ergänzt: „Technisch gesprochen liegt der Primärenergiefaktor bei lediglich 0,42 – ein sehr guter Wert.“ Für das Projekt baute und finanzierte MVV eine zentrale Fernwärme-Übergabestation und ein Nahwärmenetz zwischen den Reihenhäusern.

## Planbare Kosten und Verwaltungseffizienz

Nun betreibt MVV in Franklin die technische Heizanlage im Rahmen eines Fernwärme-Contractings und übernimmt somit auch das Betriebs- und Effizienzrisiko. „Wir sorgen dafür, dass das gesamte System rund um die Uhr einwandfrei läuft, und kümmern uns auch um Inspektion, Wartung und Abrechnung“, sagt Olaf Göldner. Dies bestätigt auch Claudia Zengerling, Chefin der Hausverwaltung, lachend: „Der Regelbetrieb läuft reibungslos – und Qivalo fluppt“. Die Unternehmen arbeiten in Mannheim

Franklin sehr gut und vertrauensvoll zusammen. „Die Kommunikation mit den MVV Mitarbeitern ist angenehm, freundschaftlich und unkompliziert“, sagt Julia Thamm, Projektentwicklungs- und Marketingmanagerin der Traumhaus AG. Sie schätzt die schnelle Reaktionszeit, den Fokus auf Effizienz und Kosteneinsparung sowie den Komfort von Dienstleistungslösungen aus einer Hand. „Gerne verwirklichen wir unsere nächsten Projekte mit den nachhaltigen Lösungen von MVV. Allen voran das Quartier Funari in Mannheim.“

## Quartier Funari Mannheim: Bunt und Bezahlbar

Auf 27.000 m<sup>2</sup> wird eine Wohnbebauung realisiert, die eine breite Zielgruppe jeden Alters anspricht und auf einfache und modulare Weise bezahlbaren Wohnraum anbietet. Gemeinschaftliche Grünflächen ermöglichen unterschiedlichen Nutzergruppen ein abwechslungsreiches Zusammenleben und nachbarschaftliches Miteinander. Fest steht, dass MVV und Qivalo auch hier als Partner sehr gut passen und Fernwärme mit den dazugehörigen Dienstleistungen liefern werden.

## Auf einen Blick

Die Traumhaus AG hat sich darauf spezialisiert, bezahlbaren Wohnraum für junge Familien anzubieten. Das vor mehr als 25 Jahren gegründete Unternehmen errichtet jährlich etwa 250–300 Hauseinheiten mit Schwerpunkten im Rhein-Main-Gebiet und im Raum Köln-Düsseldorf.

Die Massivhäuser werden auf einer Bodenplatte nach dem Energiestandard KfW 55 errichtet. Die Traumhaus AG verzichtet bewusst auf den Bau von teuren Kellerräumen und setzt auf Fernwärme, um die Kosten für die Käufer niedrig zu halten.

## Lösung

MVV baute in Franklin für die Traumhaus AG eine zentrale Fernwärme-Übergabestation sowie ein Nahwärmenetz zur Versorgung der Häuser. Die Häuser wurden jeweils mit einer Wohnungsübergabestation ausgestattet und das Nahwärmenetz an die Fernwärmeversorgung des Unternehmens angeschlossen. Es betreibt nun die technische Heizanlage und sorgt für deren einwandfreien Betrieb. Außerdem stellt MVV mit Qivalo der Traumhaus-Hausverwaltung die Daten für die Heizkostenabrechnung zur Verfügung.



Aus Reststoffen klimaneutral  
Energie gewinnen: Das Biomasse-  
kraftwerk von MVV